

Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Firmen Naturkost Elkershausen und Naturkost Erfurt

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Stand: 01.01.2021

1. Allgemeines

Eine Belieferung erfolgt ausschließlich an den Facheinzelhandel, Hofläden, Naturkost-Lieferdienste, Restaurants, Großverbraucher wie Kantinen oder andere Einrichtungen der Gemeinschaftsverpflegung. Eine Belieferung von Einzelpersonen ist ausgeschlossen.

Es steht uns frei, eine Belieferung ohne Angaben von Gründen abzulehnen, insbesondere, wenn die Belieferung außerhalb unseres Ausliefergebietes erfolgen soll.

2. Preise

Die Preise sind freibleibend. Insbesondere infolge starker Rohstoffpreis- und Wechselkurschwankungen behalten wir uns vor, Verkaufspreise auch kurzfristig zu ändern.

Pfandpreise sind extra ausgewiesen. Die jederzeitige Lieferfähigkeit der aufgeführten Waren wird nicht garantiert.

3. Bestellmengen

Für regelmäßige Warenlieferungen an Naturkostfachgeschäfte, d.h. mindestens ein mal pro Woche, gilt ein Mindestauftragswert von 340,- Euro. Der Auftragswert ist der Nettowarenwert der zugesagten Warenlieferung. Aufträge unter 160,- Euro Auftragswert werden nicht ausgeführt. Bei Aufträgen unter 340,- Euro Auftragswert wird ein Mindermengenzuschlag von 25,- Euro erhoben. Für alle unregelmäßigen Warenlieferungen gilt ein Mindestauftragswert von 500,- Euro.

Bei Belieferung durch Spedition behalten wir uns vor, Frachtkosten anteilig weiter zu berechnen.

Bei TK Bestellungen gilt ein Mindestauftragswert von 100,- Euro zzgl. der o.g. Mindestauftragswerte.

Korrekturen wie Pfandrückgaben und Reklamationen bleiben bei der Berechnung des Bestellwertes unberücksichtigt.

4. Transportrisiko

Erfolgt der Transport der Waren durch Dritte, so trägt der Käufer das Transportrisiko.

5. Gewährleistung

Wir gewährleisten, daß die gelieferte Ware bei Abholung/Lieferung die vertragsgemäße Beschaffenheit hat.

Für Schadstofffreiheit oder Qualitätsunterschiede, die nicht in unserem Einflußbereich liegen, übernehmen wir keine Gewährleistung.

6. Anlieferung / Warenprüfung

Der Käufer hat die Ware unverzüglich nach Abholung oder nach Auslieferung auf Vollständigkeit und Mängel zu überprüfen. Bei Abholung gilt die Quittierung als Akzeptierung. Bei Lieferung in Abwesenheit des Kunden (Nachtanlieferung) müssen Warenprüfung und evtl. Reklamationen binnen 24 Stunden nach Anlieferung erfolgen.

7. Auszeichnung

Der Käufer hat Fertigpackungen auf vollständige und korrekte Auszeichnungen zu überprüfen. Hierbei sind die gesetzlichen Bestimmungen sowie die Bestimmungen des Bundesverbandes für Naturkost- und Naturwaren e.V. zu beachten. Unvollständig oder falsch etikettierte Ware darf nicht in Verkehr gebracht werden. Sie muß vom Käufer korrekt ausgezeichnet werden oder unverzüglich reklamiert werden.

8. Reklamationen

Bestellte und mangelfreie Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen. Als Reklamationen können nicht anerkannt werden, Mängel, die durch unsachgemäße Behandlung oder Lagerung nach Abholung oder Auslieferung entstanden sind. Dazu gehören insbesondere Schäden, die durch hohe Luftfeuchtigkeit und Temperatur in den Lager- und Verkaufsräumen des Kunden entstehen sowie durch gemeinsame Lagerung von einwandfreier und mangelhafter Ware im selben Raum. Wir setzen die Kenntnisse der Lagerbedingungen und der Warenpflege voraus, die unbehandelte Naturprodukte erfordern.

9. Zahlungsweise

Wir verkaufen und liefern unter der Bedingung der Zahlung über Lastschrift/SEPA-Lastschriften ohne Abzug sofort fällig. Mit Einführung der Teilnahme am SEPA-Verfahren wird auf eine gesonderte Pre-Notifikation mit 14-tägiger Vorabankündigung verzichtet. Sie wird durch die jeweilige Rechnung ersetzt; aus dieser ergeben sich Rechnungsbetrag und Fälligkeitsdatum.

Bei Zahlungsverzug berechnen wir Verzugszinsen. Bei Rücklastschriften berechnen wir eine Verwaltungsgebühr von 15,- Euro plus der Kosten, die uns die Bank in Rechnung stellt.

10. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferte Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises und aller Forderungen, die das Unternehmen gegenüber dem Käufer gegenwärtig hat oder künftig erwirbt, Eigentum des Unternehmens.

Wird Vorbehaltsware mit anderen Waren verengt oder vermischt, so erlangt das Unternehmen Miteigentum an der einheitlichen Sache zu einem Anteil, der dem Wert ihrer Vorbehaltsware im Verhältnis zur übrigen vermischten Ware entspricht.

Der Käufer ist zur Weiterveräußerung der Vorbehaltsware im Rahmen seines ordnungsgemäßen Geschäftsbetriebes berechtigt. Zu anderen Verfügungen über diese Ware – v.a. Verpfändung und Sicherungsübereignung – ist er nicht befugt.

11. Haftung

Die Gesellschaften Naturkost Elkershausen GmbH und Naturkost Erfurt GmbH haftet nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.

12. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Soweit zulässig, sind die Geschäftsräume der Gesellschaft für beide Teile Erfüllungsort. Gerichtsstand für alle gegenseitigen Ansprüche ist – soweit das Gesetz nicht zwingend anderes vorsieht – der Sitz der Gesellschaft.

Sollte eine der Bedingungen dieser AGB unwirksam sein oder unwirksam werden, so berührt dies nicht die Gültigkeit der übrigen Bedingungen dieser AGB.

Registergericht Göttingen
HRB 1777

Geschäftsführer:
Hermann Heldberg
Jonathan Mesecke

Amtsgericht Jena
HRB 112947
Geschäftsführer:
Thomas Hölscher
Hermann Heldberg